

Bürgerstiftung Breuberg, den 1.7.2022

Stone & Wood in der Breuberg-Aue vom 18. bis zum 22. Juli 2022

Seit 2005 veranstaltet die Bürgerstiftung Breuberg im zweijährigen Rhythmus das Kunstsymposium Stone & Wood. Mittlerweile hat sich die Breuberg-Aue zu einem attraktiven Ort entwickelt, an dem Musik- und Kulturveranstaltungen stattfinden und Spaziergänger gerne über die Streuobstwiese und zwischen den Skulpturen flanieren. Im Jahr 2020 musste die Veranstaltung Corona-bedingt leider ausfallen, in diesem Jahr wird die Veranstaltung wieder durchgeführt, nun zum achten Mal. In der Woche vom 18. bis zum 22. Juli haben die Besucher Gelegenheit, den Künstlern bei ihrer Arbeit über die Schulter zu schauen und mit Ihnen einen Gedankenaustausch zu pflegen.

In diesem Jahr beteiligen sich fünf Künstler an der Veranstaltung: Markus Eck (Reichelsheim), Wolfgang Häder (Neustadt), Gerhard Menzer (Rai-Breitenbach), Sonja Wasser (Höchst) sowie Thomas Weiterschan (Höchst).

Am Freitag, den 22. Juli werden die Künstler am Nachmittag bei einem gemeinsamen Rundgang ihre Werke vorstellen und Mitglieder des Vorstands der Stiftung Kappesser werden ein herausragendes Werk auswählen, das mit dem Kappesser-Kunstpreis ausgezeichnet wird. Beim Warten auf die Entscheidung versorgen wir Sie gerne mit kühlen Getränken.

Nun zu den teilnehmenden Künstlern:

Markus Eck :

1968 geboren in Weinheim. Vater von einer Tochter und einem Sohn

1987 Ausbildung Kupferbearbeitung im künstlerischen Bereich, Berufsbildungszentrum Weiterstadt

1994-98 Studien- und Wanderjahre USA/Mittel- und Südamerika, Italien

1999-2005 Aufbau Werkstatt/Atelierhaus, Weiterentwicklung, Kupferbearbeitung

2008 bis heute Weiterbildung zum Schmied, Kupferschmied, Kupferbildhauer

2019 bis 2021 Ausbildung zum Steinbildhauer an der Steinmetzschule in Königslutter und Groß-Biebrau

Mehr finden Sie auf seiner Webseite <https://bildhauer-eck.de>

Wolfgang Häder, Jahrgang 1949, lebt in Breuberg (Neustadt)

Holz und Fotoskulpturen

Fachlehrer für Holz an den Beruflichen Schulen Odenwaldkreis (BSO)

Mitglied der Kunststation Breuberg (1. Vorsitzender, kommissarisch)

Ausstellungsbeteiligungen

- Stone & Wood in Breuberg
- Galerie an der Mauer in Breuberg
- Galerie im Gesundheitszentrum Erbach (ODW)
- Fotoausstellung in Tunesien (El Haouaria)
- Kunstreise des Odenwaldkreises
- Oberfeld Darmstadt
- ARthaus in Altheim
- Stadtatelier Michelstadt
- 1200 Jahre Mömlingen Kunstaussstellung

Gerhard Menzer, Jahrgang 1959, lebt und arbeitet in Breuberg

(Rai-Breitenbach)

Ausbildung an der Freien Kunstschule Darmstadt

1983 - Eröffnung des ersten Ateliers in Annelsbach.

1994 - Eröffnung des Ateliers „die Werkstatt“ in Breuberg,
Rai-Breitenbach.

Kontinuierliche Teilnahme an Bildhauersymposien wie Art-Friesland,
Stone & Wood und KAR („Kunst am Radweg“).

Veranstaltung von Holzbildhauerseminaren und Malkursen
in Deutschland und Frankreich.

Mitbegründer der freien Künstlergruppen Nachtlicht,
Offene Galerie und Frei-Art

Mit seiner Skulptur *Venus von Breuberg* gewann er 2012 den
Publikumspreis beim Symposium Stone & Wood.

Mehr finden Sie unter <http://atelier-gerhard-menzer.de/>



Sonja Wasser ist in Basel (Schweiz) aufgewachsen, verheiratet und Mutter eines Sohnes. Seit 2002 lebt sie mit ihrer Familie in Höchst im Odenwald. Sie startete ihre Ausbildung mit einer Schriftsetzerlehre (Abschluss als typografische Gestalterin) und besuchte im Anschluss die Schule für Gestaltung in Basel. An der Bildhauerakademie Müllheim (Schweiz) erhielt sie ab 1997 eine klassische Bildhauerausbildung in Stein. 2005 eröffnete sie das Kunstatelier natürlich-kreativ-Sein in Höchst.

Als geprüfte Kräuterführerin führt sie Wildkräuterführungen im Wald und auf Wiesen durch.

Mit ihrer Skulptur *Lebenslust* gewann sie 2016 den Kappesser-Kunstpreis beim Symposium Stone & Wood.



Mehr finden Sie auf ihrer Homepage: <https://www.sonjawasser.de>

Thomas Weiterschan ist in Stuttgart geboren und im Schwarzwald aufgewachsen. Während des Studiums der Produktgestaltung an der Hochschule für Gestaltung (HfG) in Offenbach/Main absolvierte er ein einjähriges Auslandsstudium am Edinburgh College of Art. Nach dem Studienabschluss als Diplom-Designer an der HfG Offenbach war er als freier Künstler im Bereich der Malerei mit Ausstellungen im In- und Ausland tätig. Seit 1990 fertigt er vorwiegend plastische Arbeiten in Holz. Seit 1994 lebt und arbeitet Thomas Weiterschan bei Höchst im Odenwald.

Beim Kunstsymposium Stone & Wood 2018 gewann er den Kunstpreis der Bürgerstiftung Breuberg, den Breubär, mit seiner Skulptur *Auenfee*.

Mehr finden Sie auf seiner Homepage: <http://www.das-eulennest.de>

